

#1 - Zugang für alle?

präsentiert von KI-Tutor:innen Bayern.

ZUR UNSERER
WEBSITE



HAWKI - KI für die Lehre



HAWK Innoviert mit HAWKI: KI-Zugang leicht gemacht

Damit Studierende von den Vorzügen von Large Language Models (LLMs) in der Lehre profitieren können muss es einen Zugang zu diesen geben. Das gestaltet sich oft als schwierig, weil die kommerziellen Lösungen mit ca. 20€ und mehr pro Nutzer sehr teuer sind. Eine weitere Hürde ist, dass Studierende sich ohne zusätzliches Login anmelden können müssen. Eine Lösung, die wir immer häufiger sehen ist die Schnittstelle zu OpenAI-Modellen zu nutzen. Ein Projekt, das das umgesetzt hat, ist HAWKI. Über HAWKI können sich Studierenden per Schibboleth anmelden und beispielsweise

Chat GPT-4 über die OpenAI Schnittstelle nutzen.
Eine spannende Entwicklung!

Highlights:

- **Entwickelt am Interaction Design Lab der HAWK**
- **Einfacher Zugang:** Login mit universitären IDs über Shibboleth, keine separaten Konten erforderlich
- **Kosten nach Bedarf:** Es wird nur gezahlt, was genutzt wird
- **Praxiserfahrung:** Einsatz an einigen Standorten in Deutschland, z.B. Uni Hamburg (<https://uhhgpt.uni-hamburg.de/login.php>), Hochschule Osnabrück (<https://hawki.hs-osnabrueck.de/login.php>) & Hochschule München (<https://ai.lab.hm.edu/login.php>)

Mit HAWKI setzt die HAWK einen bedeutenden Schritt für die Zukunft, zeigt die Synergie von Hochschullehre und KI und macht deutlich, wie moderne Technologien die universitäre Bildung bereichern können. Im Mai 2024 hat OpenAI ChatGPT Edu vorgestellt, ein Programm, das ähnlich wie HAWKI eine Schnittstelle zwischen Lehre und LLMs herstellen soll. Es bleibt also spannend!

mehr erfahren



Was sind eigentlich KI-Tutor:innen?

Wir sind...

eine Gemeinschaft von über 50 ausgebildeten Studierenden aus Hochschulen in ganz Bayern, die eng mit ihren Dozenten und Dozentinnen zusammenarbeiten, um sowohl das Potenzial von KI in der Lehre zu erforschen, als auch KI an bayerischen Hochschulen zu etablieren.

Zu unseren Projekten, die sowohl an den einzelnen Lehrstühlen als auch universitätsübergreifend ablaufen, gehören u.a. die Organisation von Workshops rund um KI und das Erstellen von Chat-Bots zur Unterstützung der Hochschullehre.

Zukünftige Ausgaben dieses Newsletters werden auf interessante Themen zur Nutzung von KI in der Lehre eingehen, unsere Projektleitung und einzelne Projekte näher vorstellen, sowie tiefergehende Einblicke in die Erfahrungen und Herausforderungen dieser Tutorinnen und Tutoren bieten, um ein Einblick in den Arbeitsalltag der KI-Tutor:innen zu bieten.

Dranbleiben lohnt sich!



Coming Up!

Workshops: Lerne es Selbst zu machen!



Nächstes Thema?

Was interessiert dich in der großen Welt der KI? **Feedback. Abstimmen**



Noch Fragen?

So erreichst du uns.

[Finde hier mehr!](#)

[Stimme jetzt ab!](#)

[Link zum WIKI](#)

KI-Tutoren Bayern

TUM I Pro Lehre

Barerstrasser 21
81669 München



Sie erhalten diesen Newsletter, da Sie sich auf unserer Website oder in einem unserer Workshops dafür angemeldet haben.

[Unsubscribe](#)

